

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 16

Rubrik: Aus der Witztruhe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

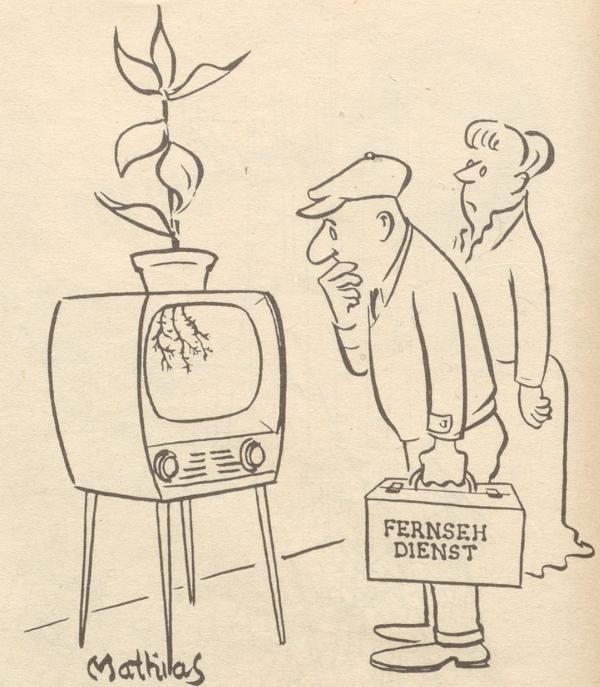
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fruanar hätt dar Schualmaischtar, wenn är gad guati Luuna khaa hätt, uss dar Schual varzellt. Vum khliina Seppli, wo hätt wella wüssa, wo dar Wind isch, wenn är nitt bloosa tuat. Vum Cressenzli, wo dar Unterschied vunara Luug und ama Irrtum asoo erkhläert: Miini Mama pumpat am füufazwenzigschta vu dar Frau Caflisch zähha Frangga und said, si tejs iara am Eerschta widar zrugg ggee. Wenn sis nitt zrugg git, so hätt si glooga. Wenn sis abar zrugg git, so ischas an Irrtum!

Hütt reedat dar Lehrar nümmman uss dar Schual. Darfür wird in dSchual iina gredat. Vu allna Lütt. Well jeeda maint, är varschtendi au aswas vum Schualhalta, är sei zletschtamend au a tschuppa Jöörl uff dar Schualbankh ummagrutscht. Überhaupt, was isch das schu, asona Lehrar... Ma schtoot a bitz vor a Khlaß häära und denn khönnand dGoofa schu rächna und schriiba. Darzua a

grooßa Loon und dHelfti vum Joor Feeria. As isch au sihhär gäär nitt nötig, daß a Lehrar füuf Joor ins Seminaar muß, zum Läasa und Schriiba zärtaila – also, wenns sowiso zweenig Lehrar hätt, tuat man umschuala! Das heißt, aina wo mit siinam Pruaf nümma zfriddan isch (au aina, wo nitt amoool a Pruaf hätt!) mäldat sich beij dar Arzüühigstiräkhzoon vum Khantoon Zürri und denn wird är und siini Familia zaalt, wenn är zwai Jöörl ana paar Khürsl mitmahha tuat. Noch denna Khürs wird är denn als Lehrar iiersetzt und wirts viil bessar mahha als aina, wo zSeminaar gmacht hätt. Mäga dar Lääbansärfäraig!! In dä Umschualigskhurs khönnand Ainazwenzigjöörigi iiträtta. Also Purschta, wo sihhär an uumääßigi Lääbansärfäraig hend ... Inara Zittig hanni an Insaraat gläesa, wos dinna ghaißa hätt, au dar Peschatalozzi hej khai Seminaar gmacht und sei doch a priima Lehrar worda! Und in aran andara Zittig isch vuma Umgeschualata gschtanda, är sei au a priima Lehrar und hej mit siina Goofa a Papiersammilg duura gfüart! Was soll ma do darzua sääga? Nüt als: Üüsari Präzisions-Uhran-Induschtrii suacht Puurakhnächt und Holzarbeitar zum sii in zwai Wuhha zu Uhraschpzialisichta umzschuala. Für fiini Fingar wird garantiert



Au en alkoholfreie Wy -
chan rassig und süffig sy!
Probieren Sie RESANO!
Bezugsquellen nachweis durch Brauerei Uster

Bitte weiter sagen...

Ein festes Schloß ist der Humor
darin bist Du geborgen,
es kommen nicht durch Stein und Tor
der Kummer und die Sorgen.

Hast Du genug von Zeit und Lauf
von Vetter und von Base,
dann ziehe flugs die Brücke auf
und mach' die lange Nase.

Mumenthaler

Konsequenztraining

Unter dem Titel «Jung bleiben» zeigt eine Filmwochenschau, was eine Gruppe von Wissenschaftlern alles tut, um den Alterserscheinungen auf die Spur zu kommen und wirksame Gegenmittel zu schaffen. Dabei sehen wir gerade in den normalen Wochenschauen mit großer Regelmäßigkeit, was Zivilisation, Politik und Technik ständig leisten, um uns vorzeitig grau werden und vergreisen zu lassen ... Boris

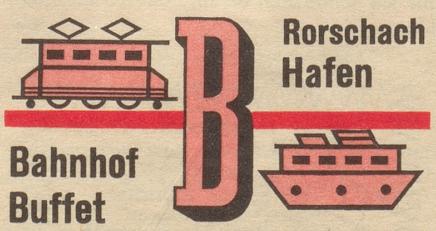
Aus der Witztruhe

Der Gatte erwartet seine Frau, die bei ihrer Mutter zu Besuch ist. Da trifft ein Telegramm ein: «Eben Zug versäumt – abreise morgen zur gleichen Zeit.»

Der Gatte kabelt zurück: «Wenn morgen zur gleichen Zeit abreistest Du wieder versäumen Zug.»

*

Die neue Haushälterin kommt am Monatsende zum Professor ins Arbeitszimmer und sagt: «Verzeihen Sie, Herr Professor, aber ich habe noch keinen Lohn bekommen!» «Schon gut», sagt in Gedanken der Professor, «ich verzeihe Ihnen!»



H. Lehmann, Küchenchef